

Clever investieren:

7 Punkte für eine sichere und profitable Geldanlage

1. Wird das Geschäftsmodell verständlich beschrieben?

Nur wenn das Geschäftsmodell verständlich erklärt wird, können Sie es mit anderen Geldanlagen vergleichen und Risiken richtig einschätzen. Kurz gesagt: Verständlichkeit schafft Transparenz und Sicherheit und damit Vertrauen.

2. Wird Ihr Geld in konkret genannte Projekte investiert?

Unkonkrete oder gar nicht bekannte Investitionen können ein Zeichen für unseriöse Angebote sein. Denn wenn man Projekte nicht kennt, kann man sie nicht überprüfen. Nur wenn Sie wissen, worin Ihr Geld investiert wird, können Sie nachvollziehen, welche Faktoren den Wert beeinflussen und woher die Erträge kommen. Und nur so können Sie auch die Risiken realistisch einschätzen.

3. Hat der Emittent Erfahrung oder ist er neu auf dem Markt?

Neue Emittenten bieten Anlegern oft auch neue Anlageideen und damit auch oft Chancen auf höhere Gewinne. Allerdings haben neue Emittenten keine Historie. Wir wissen also nicht, ob sie zuverlässig sind oder ob sie in der Vergangenheit erfolgreich waren. Dadurch wird es schwieriger, das Risiko zu beurteilen. Fazit: Ein neuer Emittent kann durchaus seriös und erfolgreich sein. Das Risiko ist aber etwas höher als Emittenten, die wir über viele Jahre kennen, weil uns die Erfahrungswerte fehlen.

4. Achtung: Steuervorteile.

Lassen Sie sich nie durch Versprechungen über Steuervorteile dazu verleiten eine Geldanlage zu zeichnen. Eine Geldanlage sollte auch ohne Steuervorteile Gewinne abwerfen. Gute Geldanlagen zeichnen sich durch Sicherheit und Rentabilität aus. Wenn Ihnen eine Geldanlage nur durch Abschreibungen oder Steuervorteile Gewinne einbringt, ist mein eindeutiger Rat: seien Sie vorsichtig, legen Sie Ihr Geld lieber woanders an.

5. Ist die zugesagte Rendite realistisch und auf Dauer erzielbar?

Natürlich sind hohe Renditen verlockend. Aber überhöhte Renditen oder Gewinne sind eben auch oft ein Zeichen für unseriöse oder betrügerische Anlagen, z. B. Schneeballsysteme. Oft haben Geldanlagen mit hohen Gewinnchancen auch hohe Risiken. Wenn man Ihnen eine hohe Rendite verspricht, sollten Sie prüfen, ob die Risiken nicht vielleicht genauso hoch sind und ob diese hohen Renditen auch auf Dauer erzielt werden können.

6. Hat man Ihnen ausreichend Bedenkzeit gelassen?

Bei betrügerischen oder sehr riskanten Geldanlagen werden Anleger oft zu schnellen Entscheidungen gedrängt. So soll vermieden werden, dass Sie die Anlage genauer prüfen oder mit anderen Angeboten vergleichen. Mein Tipp: lassen Sie sich nicht unter Zeitdruck setzen. Lassen Sie sich nicht bei Hausbesuchen zu schnellen Unterschriften nötigen. Nehmen Sie sich immer 2 oder 3 Tage Zeit, um sich in aller Ruhe zu entscheiden.


7. Fühlen Sie sich mit dieser Geldanlage wohl?

Die meisten von uns haben für ihr Geld hart gearbeitet und jetzt sollen sie es für einen längeren Zeitraum aus der Hand geben. Und dabei können Sie nie alle Risiken ausschließen. Es ist also normal, wenn Sie beim Abschluss einer Geldanlage etwas unsicher sind. Deshalb meine Empfehlung: achten Sie auf Ihr Bauchgefühl. Eine Geldanlage sollte zu Ihrer Risikobereitschaft passen. Wenn Sie sich mit Ihrer Geldanlage wohlfühlen, können Sie auch schwierige Phasen oder Kursschwankungen gelassen aushalten.

Mein Tipp zum Schluss: laden Sie sich diese kleine Checkliste herunter und schauen Sie kurz hinein, bevor Sie Ihre nächste Geldanlage abschließen.

Falls Sie Fragen oder Anregungen haben, senden Sie mir einfach eine E-Mail oder rufen Sie mich gerne an:

 wiese@sri-verlag.de

 07621 - 1687199

Ihr Torsten Wiese